



Partnerschaft verlängert: Markus Schulz (ESW), Josef Ellebracht (Geschäftsführer PSG), Marco Nettingsmeier (Prokurist ESW), Martin Hornberger (Gesamtgeschäftsführer SC Paderborn 07) und Andreas Tipp (ESW) starten gut gerüstet in die neue Saison (v. l.

20.08.2018 16:31 CEST

Gut gerüstet für die neue Saison: SC Paderborn und Energieservice Westfalen Weser verlängern Partnerschaft

Auch wenn die Temperaturen derzeit eher auf Abkühlung stehen, haben der SC Paderborn 07, die Paderborner Stadion Gesellschaft mbH (PSG) und die Energieservice Westfalen Weser GmbH (ESW) ihre Zusammenarbeit beim Wärme-Contracting verlängert. Bereits seit zehn Jahren begleitet ESW den Verein als enger Partner bei allen Fragen rund um Energie. Jetzt wurde die Zusammenarbeit um weitere fünf Jahre fortgesetzt. „Wir haben mit der ESW

einen lokalen kommunalen Partner, der uns seit Beginn des Stadionbaus mit innovativen Lösungen zur Seite steht. Deshalb freuen wir uns, die Kooperation fortzusetzen“, so Josef Ellebracht, Geschäftsführer PSG.

In den letzten zehn Jahren hat ESW seine Dienstleistungen immer weiter ausgebaut. „Pünktlich zum Beginn der neuen Saison haben wir aufgrund der höheren Anforderung in der zweiten Liga einen zweiten Mittelspannungstrafo installiert“, berichtet Markus Schulz, Vertrieb ESW. Die energetische Weiterentwicklung des Stadions ist auch Martin Hornberger, Gesamtgeschäftsführer SC Paderborn 07, ein wichtiges Anliegen: „Vor kurzem haben wir eine TV-relevante LED-Werbebande in Betrieb genommen sowie acht Ladesäulen für Elektrofahrzeuge. Hinzu kommen Lademöglichkeiten für E-Bikes vor der Benteler-Arena. Damit unterstützen wir unsere heimischen und auswärtigen Fans umweltschonend zu uns zu kommen.“

Der kommunale Energiedienstleister ESW mit Sitz in Kirchlingen und Paderborn betreibt die Heizungsanlage in der Benteler-Arena und liefert die Wärme für das Stadion sowie die Rasenheizung. „Mit einer Kesselleistung von 1.400 Kilowatt sorgen wir dafür, dass die Duschen der Spieler warm sind und der Rasen auch im Winter bespielbar ist“, beschreibt Servicemitarbeiter ESW Andreas Tipp, als echter SCP-Fan, das Spektrum der Energiedienstleistung. „Die Rasenheizung funktioniert wie eine Fußbodenheizung in Gebäuden. Nur dass die Temperaturfühler im Wurzelbereich des Rasens liegen“, weiß Tipp. Die Anlage wird witterungsabhängig automatisch gesteuert, entspricht den neuesten Klima- und Umweltschutz-Anforderungen und ist äußerst effizient.

Westfalen Weser Energie-Gruppe Seit Juli 2013 hat die Region mit der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG einen rein kommunalen Energiedienstleister. 53 Städte und Gemeinden sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber des regionalen Dienstleisters. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen sind in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Inga Wilcke

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

inga.wilcke@ww-energie.com

+49 5251 503 6497



Benjamin Kratz

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

benjamin.kratz@ww-energie.com

+49 5251 503 6545



Henrike Vogt

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

henrike.vogt@ww-energie.com

+49 5251 503 6521



Westfalen Weser Presserufbereitschaft

Pressekontakt

Für akute Presseanfragen außerhalb der Bürozeiten und am Wochenende

+491757689737